

Hinweise zur Erstellung von Ordnungen, Satzungen und Beschlüssen zur Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der HHU

A. Formatvorgaben:

1. Seite einrichten / Seitenränder

Seitenrand oben: 3,1 cm, links, rechts und unten: je 2,5 cm; kein Bundsteg
[vgl Formatvorlage]

2. Überschrift

HHU Celeste Sans, 11pt, fett, zentriert, GROSSBUCHSTABEN. Primärfarbe **Uni Blau** (siehe Corporate Design Portal, [Gestaltungshandbuch](#), Seite 17)

BEISPIEL ÜBERSCHRIFT (MIT FORMATIERUNG)

[vgl Formatvorlage]

3. Ziffer und Titel des Paragraphen / des Artikels (fett); kein Seitenwechsel unterhalb

Für den Text der Ordnungen Blocksatz verwenden.

Schriftart: „HHU Celeste Sans 11“.

In den Ordnungen sind keine Seitenzahlen anzugeben.

[vgl Formatvorlage]

B. Inhaltsvorgaben

1. Ordnungstext

Ordnungen werden grundsätzlich in die Artikel I und II unterteilt. Artikel I enthält den Regelungstext. Artikel II regelt das Inkrafttreten der Ordnung.

[vgl Formatvorlage]

2. Rubrum

Das Rubrum gibt den Hinweis auf die Gesetzesgrundlage für die Ordnung:

Beispiel Rubrum (mit Formatierung): „Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 543), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW. S. 806), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf die folgende Ordnung erlassen:“

[vgl Formatvorlage]

3. Inhaltsübersicht

Dem Regelungstext der Ordnung soll eine Inhaltsübersicht vorangestellt werden, soweit dies sinnvoll ist.

[vgl Formatvorlage]

4. Inkrafttreten (als Artikel II)

„Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft.“

Ausnahmsweise ist eine Regelung zum Inkrafttreten zu einem Datum in der Zukunft zulässig, wenn dies erforderlich ist.

Setzen Sie nach Möglichkeit zugleich die bisher gültige Regelung außer Kraft. Zum Beispiel so: „Die Ordnung XXX vom XX.XX.XXXX (Amtliche Bekanntmachung Nr. X/XXXX, S. XXX), zuletzt geändert durch X. Änderungsordnung zur XXX vom XX.XX.XXX (Amtliche Bekanntmachung Nr. X/XXXX, S. XXX) tritt mit Inkrafttreten dieser Ordnung außer Kraft.“>Dies dient der Klarheit und der Rechtsbereinigung

Möchten Sie (bei Änderungsordnungen) eine erneute Bekanntmachung des künftig geltenden Textes bezwecken, können Sie dies z.B. so formulieren: „Der Text der geltenden Fassung wird neu bekannt gemacht.“ Bitte fügen Sie in diesem Fall den vollständigen Text der dann gültigen Ordnung in einer diesen Formatvorgaben entsprechender Form bei.>

5. Fußnoten / Endnoten

Bitte verzichten Sie in Regelungstexten auf Fußnoten und Endnoten.

6. Ausfertigungsvermerk

Der Standard-Ausfertigungsvermerk lautet:

„Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des (Senats/Fakultätsrats..., etc.) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom (Datum des Beschlusses)

Düsseldorf, den

Die Rektorin
der Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

Anja Steinbeck
(Univ.-Prof. Dr. iur.)“

Der Ausfertigungsvermerk wird durch das Justitiariat individuell angepasst und angebracht.

C. Geschäftsgang

Bitte leiten Sie zu veröffentlichende Ordnungen und Beschlüsse elektronisch (nur!) an

justitiariat@hhu.de

weiter. Eine förmliche Ausfertigung im Original ist nicht erforderlich. Bitte bewahren Sie den Vorgang mit allen erforderlichen Beschlüssen im Original in eigenen Zuständigkeit auf. Die mehrfache Einreichung im Original oder in elektronischer Form ist nicht erforderlich.

In Studien- und Prüfungsangelegenheiten beteiligen Sie bitte vorab das insoweit zuständige Dezernat Studentische Angelegenheiten in der ZUV (D1) zur gesetzlich vorgeschrieben inhaltlichen Prüfung.

Rückfragen können Sie an das Geschäftszimmer Justitiariat, Tel: 81 -11383 bzw. 81 – 11518, justitiariat@hhu.de richten. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

BEISPIELTEXT FÜR EINE ORDNUNGSÜBERSCHRIFT
ORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER ORDNUNG ÜBER DEN SPRACHNACHWEIS
AN DER HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT DÜSSELDORF
<HIER GEBEN SIE BITTE DIE EINE ORDNUNGSÜBERSCHRIFT EIN>

VOM 01.01.2015

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 543), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

§ 1 (Bitte verzichten Sie auf §, wenn der Artikel nicht mindestens aus 2 §§ besteht!)

<Hier geben Sie bitte die erste §-Bezeichnung ein>

(1) Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

(2) Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duis dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat.

1. <Benötigen Sie Ziffern, verwenden Sie bitte diese Formatierung>
<Absatz in der Nummerierung>
2. <Benötigen Sie Ziffern, jedoch keine weitere Unterteilung innerhalb der Ziffern, verwenden Sie bitte diese Formatierung und schreiben Ihren Text als Fließtext wie im Folgenden beispielhaft beschrieben.>
 - a) <Benötigen Sie Buchstaben unterhalb der Ziffern, verwenden Sie bitte diese Formatierung>
<Absatz in der Buchstabierung>
<Absatz in der Buchstabierung>
 - b) <Benötigen Sie Buchstaben, jedoch keine Unterteilung innerhalb der Buchstabierung, verwenden Sie bitte diese Formatierung und schreiben Ihren Text als Fließtext wie hier beispielhaft beschrieben.>

§ 2

< Hier geben Sie bitte die zweite §-Bezeichnung ein >

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft.

<Setzen Sie eine bisher gültige Ordnung außer Kraft, wird dies hier vermerkt. Zum Beispiel so: „Die Ordnung XXX vom XX.XX.XXXX (Amtliche Bekanntmachung Nr. X/XXXX, S. XXX), zuletzt geändert durch X. Änderungsordnung zur XXX vom XX.XX.XXX (Amtliche Bekanntmachung Nr. X/XXXX, S. XXX) tritt mit Inkrafttreten dieser Ordnung außer Kraft.“ >

<Möchten Sie eine erneute Bekanntmachung des künftig geltenden Textes bezwecken, können Sie dies z.B. so formulieren: „Der Text der geltenden Fassung wird neu bekannt gemacht.“ Bitte fügen Sie in diesem Fall den vollständigen Text in einer diesen Vorgaben entsprechender Form bei.>

Ausgefertigt aufgrund des **Beschlusses** des **Senats** der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom **XX.XX.20XX**.

Düsseldorf, den **17.02.2015**

Die Rektorin

Anja Steinbeck
(Univ.-Prof. Dr. iur.)